



AN ALLE

VERTRAUENSPERSONEN

DER SCHWERBEHINDERTEN

UND IHRE STELLVERTRETUNGEN

Nürnberg, August 2019

**EINFACH TEILHABEN – 5. SBV – TAG in Nürnberg
„1919 bis 2019: 100 Jahre Schwerbehindertenrecht –
Wie weit sind wir auf dem Weg zum „inklusiven“ Betrieb?“**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit 100 Jahren gibt es ein Schwerbehindertenrecht in Deutschland. Im Winter 1919, nach dem Ende des 1. Weltkrieges, entstehen die ersten Hauptfürsorgestellen, um Kriegsbeschädigte im medizinischen Bereich und bei der Wiedereingliederung in Arbeit zu unterstützen. Kurz darauf nehmen die ersten Interessenvertretungen der schwerbeschädigten Beschäftigten ihre Arbeit auf. Seit 1974 bietet das Schwerbehindertengesetz schwerbehinderten Menschen einen besonderen Schutz am Arbeitsmarkt. Ab 2001 fördern die Integrationsämter die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben. Mit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention in Deutschland 2009, muss diese auch bei uns schrittweise umgesetzt werden. Und vor etwa 2 Jahren ist schließlich das neue Bundesteilhabegesetz (BTHG) in Kraft getreten.

Die Rolle der Schwerbehindertenvertretung als Interessenvertretung wandelt sich zunehmend. Die Themen alternsgerechte Arbeitsplätze, Krankheits- und Kündigungsprävention, Beratung von erkrankten und/oder behinderten Beschäftigten nehmen mit dem demografischen Wandel an Bedeutung zu. Und nicht selten kämpft die SBV trotz all dieser Entwicklungen mit Widerständen, Ignoranz und Desinteresse seitens der Betriebe. **Wie weit sind wir auf dem Weg zu inklusiven Betrieben? Was stärkt der SBV den Rücken und kann das neue BTHG die Lobby der schwerbehinderten Menschen im Arbeitsleben verbessern?**

Für diese und andere Fragen habe wir uns zum 5. SBV-Tag einen weithin bekannten Experten eingeladen: **Prof. Franz Josef Düwell, Vors. Richter am Bundesarbeitsgericht a.D.**

Montag, 21. Oktober 2019, 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Gewerkschaftshaus Nürnberg, Kornmarkt 5-7, 90402 Nürnberg

Großer Konferenzsaal „Korn“, 1. Stock über dem Lokal „Korn'S“ (Wegbeschreibung Rückseite)

Mit herzlichen Grüßen


Martin Plentinger
Betriebsseelsorger


Barbara März
Betriebsseelsorgerin

[Weitere Informationen zum Tag siehe Rückseite – für Anmeldung bitte Anmeldebogen verwenden]

Geplanter Ablauf:

- Ab 8.30 *Ankommen, Begrüßungskaffee*
- 9.00h **Beginn und Begrüßung**
Vorstellung der TeilnehmerInnen
- 9.30h **Kennenlernen und Erfahrungsaustausch: Unsere Hürden**
- 10.00h - **Das neue BTHG: Eine Stärkung für die Arbeit der SBV?**
12.00h **Prof. Franz Josef Düwell**, Vors. Richter am Bundesarbeitsgericht a.D.
Vortrag und Diskussion
- 12.00h *Mittagessen - Mittagspause*
- 13.00h - **Auf dem Weg zum „inkluisiven“ Betrieb: Neues aus der aktuellen**
14.30h **Rechtsprechung**
Prof. Franz Josef Düwell, Vors. Richter am Bundesarbeitsgericht a.D.
Vortrag und Diskussion
- 14.30h *Kaffeepause*
- 15.00h **Auswertung und Erfahrungsaustausch: Unsere Erfolge**
Diskussion
- 16.00h Ende des SBV-Tages

Anmeldung – bis spätestens 4. Oktober 2019

Bitte beiliegenden Anmeldebogen verwenden. Die Angaben erleichtern uns die Vorbereitung und ermöglichen die Vernetzung zu verbessern.

Anmeldung ist möglich:

per Mail: betriebsseelsorge-nbg@erzbistum-bamberg.de (Anmeldebogen einscannen oder auch formlos)

per Fax: 0951/ 91691 -53

per Post: Vordere-Sterngasse 1, 90402 Nürnberg

Für SBV die auch Betriebs-/Personalräte oder MAV sind gilt:

Freistellung nach §37,6 BetrVG, §16, Abs 1 MAVO, Art. 46 Abs. 5 BayPVG, ist gegeben, hierzu ist ein ordnungsgemäßer Beschluss der jeweiligen Arbeitnehmervertretung erforderlich.

Für SBV ohne Arbeitnehmervertretungsmandat gilt analog § 96 Abs. 4 SGB IX.

Gewerkschaftshaus Nürnberg, Kornmarkt 5-7

ab Hauptbahnhof Nürnberg mit der U-Bahnlinie

U2 Richtung Röthenbach oder

U3 Richtung Gustav-Adolf-Straße

Haltestelle Opernhaus – durch die Straße der Menschenrechte, dann links

Parkhäuser: „Am Sterntor“ und „Frauengasse“



ANMELDUNG



**Vordere Sternngasse 1
90402 Nürnberg
Tel. 0911/ 244 49 -480**

Hiermit melde ich mich verbindlich zum SBV-Tag am 21.10.2019 an:

Name: _____

Vorname: _____

Mailadresse: _____@_____

Betrieb: _____

Adresse des Betriebes: _____

Branche: _____ Betriebsgröße (Beschäftigte): ca. Gewerkschaft: _____

Ich Schwerbehindertenvertreter seit: _____

Ich bin gleichzeitig gewähltes Mitglied im:

- Betriebsrat
- Personalrat
- Mitarbeitervertretung

- Ich bin kein gewähltes Gremiumsmitglied

Themen im Rahmen meiner SBV-Arbeit, die mich derzeit besonders beschäftigen:

DATENSCHUTZERKLÄRUNG: Die hier angegebenen Daten werden ausschließlich für Zwecke verwendet, die einen unmittelbaren Bezug zur Kath. Arbeitnehmerpastoral aufweisen. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben. Gespeichert werden die oben angegebenen Daten. Die Daten verbleiben bis eine Löschung gewünscht wird. Die Einwilligung zur Speicherung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Zwingende gesetzliche Bestimmungen - insbesondere gesetzliche Aufbewahrungsfristen – bleiben unberührt.

Datum

Unterschrift

Anmeldung:

per Mail: betriebsseelsorge-nbg@erzbistum-bamberg.de (Anmeldebogen einscannen oder auch formlos)

per Fax: 0951/ 91691 -53

per Post: Katholische Betriebsseelsorge, Vordere-Sternngasse 1, 90402 Nürnberg